



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG. Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG. Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG. Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Juli 2025

7. AUSGABE 2025

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
A)	Getreide – Marktleistung	5
B)	Lagerbestände	5
C)	Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
D)	Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
E)	Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
F)	Börsennotierungen Wien und Wels	8
G)	Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
H)	Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
I)	Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	13
J)	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
K)	Gesamtmarktleistung Österreich	14
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	15
L)	EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	15
M)	EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27	16
N)	EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	17
O)	EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27	17
P)	Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2023/24	18
Q)	Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
R)	Getreidebörse Bologna	19
S)	Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
T)	Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
U)	Terminnotierungen für Weizen.....	21
V)	Terminnotierungen für Mais	21
W)	Terminnotierungen für Raps	21
X)	Ölsaaten und Futtermittel.....	22
Y)	Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
Z)	Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Rote Vorzeichen an den internationalen Getreidemärkten

Die Märkte für Getreide sind aktuell von den roten Vorzeichen am Weltmarkt geprägt: Weizen an der europäischen Leitbörse in Paris strauchelt seit den üppigen internationalen Ernteprognosen 2025 um die 200-Euro-Marke und fiel im Laufe des Augusts sogar darunter mit aktuell nur mehr 191,50 EUR/t (29.08.2025). Die Pariser Maispreise waren Ende Juli mit 210 EUR/t deutlich im Aufwind durch Sorgen um die Maisernte auf der Nordhalbkugel u.a. in der EU, aber in den letzten Wochen musste auch der Maiskontrakt in Paris massiv Federn lassen und verlor mehr als 20 EUR/t auf aktuell 189,00 EUR/t (29.08.2025).

US-Maisernte massiv erhöht – EU-Ernte noch geringer

Die weltweite Maisernte wurde im August vom USDA von 1.263,66 Mio.t auf 1.288,58 Mio.t massiv ausgeweitet. Diese Produktionssteigerung findet nahezu zur Gänze durch eine Flächenausdehnung und höhere Hektarerträge in den USA satt.

EU-weit wird dennoch die Ernteerwartung für Mais Ende August weiter nach unten gekürzt: Ende Juni wurden noch 64 Mio.t erwartet, Ende Juli lag die Ernteschätzung nur mehr bei 60 Mio.t und Ende August wurde die Ernteschätzung von diesem geringen Niveau auf magere 57,6 Mio.t zusammengestrichen. Eine geringere Anbaufläche als im Vorjahr und Ertragsdepressionen in Osteuropa sind dafür verantwortlich.

Maismarkt im Inland bleibt ruhig

In Österreich wird bis dato von der AMA eine Maiserntemenge von 2,32 Mio.t erwartet, wodurch das Vorjahr um 300.000 t deutlich übertroffen wird. Verantwortlich hierfür sind eine kräftige Flächenausdehnung und die Erwartung höherer Erträge als 2024.

Aktuell notieren an der Produktenbörse in Wien nur alterntige Partien an Futtermais, da sich das internationale Marktumfeld gedrückt zeigt. Anfang nächster Woche beginnt die Nassmaiskampagne der inländischen Industrie.

Zuwächse für Verarbeitung von Bio-Getreide

Die Verarbeitung von Bio-Getreide im Inland wurde im Vergleich zum schwachen Vorjahr um 12 % gesteigert und umfasst 2024/2025 290.495 t. Die Vermahlung von Bio-Getreide liegt heuer 5 % über dem Vorjahresniveau, vor allem durch höhere Verarbeitungsmengen bei Bio-Weichweizen, Bio-Dinkel und Bio-Hartweizen. Auch die Mischfutterwerke konnten ihren Einsatz von Bio-Getreide um 11 % steigern. Besonders stark wuchs die industrielle Verarbeitung von Bio-Getreide, die ein Plus von 24 % verzeichnete. Ausschlaggebend war hier vor allem die gestiegene Verarbeitung von Bio-Weizen zu Stärke und Gluten – letzteres insbesondere für die Herstellung pflanzlicher Fleischersatzprodukte. Die gestiegene Nachfrage führte zu einem zügigen Abbau von Lagerüberhängen aus dem Vorjahr. Die aktuellen Bio-Getreidelagerbestände liegen 38 % unter dem Vorjahresniveau. Besonders deutlich zeigt sich der Rückgang der Lagerbestände bei Bio-Weichweizen (-40 %), Bio-Roggen (-39 %) und Bio-Dinkel (-40 %).

Erfolgreiche Weizenexporttätigkeit fortgesetzt

Österreich exportierte in den vergangenen 12 Monaten rund 1,3 Mio. t Getreide (konventionell und biologisch), hauptsächlich in das südliche Nachbarland Italien, das mit einem Anteil von 71 % der wichtigste Abnehmer ist. Mit einem Plus von 5,9 % im letzten 12-Monatszeitraum wurden 722.000 t Weizen exportiert. Die hohe Qualität des österreichischen Weizens ist europaweit anerkannt und wird von der Getreideverarbeitung besonders geschätzt. Für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 werden von der AMA die Getreideexporte auf rund 1,8 Mio. t und die Importe auf etwa 2,7 Mio. t geschätzt. In den vergangenen Jahren bewegten sich die Exporte zwischen 1,3 und 1,8 Millionen t, während die Importe – abhängig von der jeweiligen inländischen Erntemenge – zwischen 2,1 und 2,6 Millionen t schwankten.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2024 – 06/2025

Aus der Getreideernte 2024 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	112.208	118.841	5.943	10.839
Weichweizen	1.018.060	1.126.661	109.869	139.529
Dinkel	15.782	22.173	9.294	13.451
Roggen	70.608	117.395	13.363	22.585
Gerste	247.648	284.588	15.962	25.858
Hafer	27.136	21.508	13.181	8.501
Mais	921.367	954.417	54.961	79.455
Triticale	64.495	71.071	11.281	15.169
Gesamt	2.477.303	2.716.654	233.854	315.387

Quelle: AMA
Stand per 08.08.2025 – vorläufig
2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 30.06.2025 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	25.966	24.359	1.617	4.276
Weichweizen	261.438	291.631	30.604	53.883
Dinkel	14.847	30.562	11.150	18.608
Roggen	32.397	49.323	11.874	20.622
Gerste	101.101	119.981	5.014	9.891
Hafer	9.568	4.486	3.113	1.438
Mais	303.430	310.348	35.707	53.848
Triticale	7.415	9.483	1.154	5.127
Gesamt	756.162	840.173	100.233	167.693

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	9.391	5.383	933	943
Weichweizen inkl. Dinkel	112.930	114.390	19.604	19.727
Roggen	22.415	24.127	8.903	7.949
Gerste	14.013	16.730	1.634	1.603
Hafer	1.707	1.148	114	243
Mais	52.979	48.009	7.927	6.388
Triticale	1.144	2.818	289	1.439
Gesamt	214.579	212.605	39.404	38.292

Quelle: AMA
Stand per 08.08.2025 – vorläufig
2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 30.06.2025 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	9.391	5.160	933	720
Weichweizen	94.744	89.456	14.023	14.232
Dinkel	6.024	11.621	3.835	4.424
Roggen	22.225	23.924	8.765	7.949
Gerste	5.884	7.064	511	898
Hafer	1.097	866	103	217
Mais	17.879	12.893	3.928	1.939
Triticale	522	1.569	104	1.136
Gesamt	157.766	152.553	32.201	31.515

Quelle: AMA
Stand per 08.08.2025 – vorläufig
2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2024 - 06/2025	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	93.206	7.767	2.255	188
Weichweizen	638.157	53.180	63.880	5.323
Dinkel	29.448	2.454	11.175	931
Roggen	86.891	7.241	16.909	1.409
Gesamtvermahlung	847.702	70.642	94.219	7.852

Zeitraum 07/2023 - 06/2024*)	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	84.888	7.074	2.008	167
Weichweizen	614.901	51.242	63.838	5.320
Dinkel	29.002	2.417	11.280	940
Roggen	87.929	7.327	16.428	1.369
Gesamtvermahlung	816.719	68.060	93.554	7.796

Quelle: AMA
Stand per 08.08.2025 – vorläufig
2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2024 - 06/2025	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	215.562	17.964	31.796	2.650
Roggen	7.090	591	1.599	133
Gerste	101.399	8.450	9.865	822
Hafer	4.357	363	283	24
Mais	372.652	31.054	39.681	3.307
Triticale	21.857	1.821	9.336	778
Gesamtverarbeitung	722.917	60.243	92.560	7.713

Zeitraum 07/2023 - 06/2024*)	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	213.404	17.784	25.436	2.120
Roggen	6.603	550	604	50
Gerste	107.694	8.975	10.710	893
Hafer	5.279	440	748	62
Mais	360.623	30.052	37.658	3.138
Triticale	18.611	1.551	8.262	689
Gesamtverarbeitung	712.214	59.351	83.418	6.952

Quelle: AMA
Stand per 08.08.2025 – vorläufig
2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2024 – 06/2025

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Zeitraum 07/2024 - 06/2025	Ø Monats- verarbeitung	Zeitraum 07/2023 - 06/2024*)	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	2.268.432	189.036	2.057.006	171.417

Quelle: AMA
Stand per 08.08.2025 – vorläufig
2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen
*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		KW 32		KW 33		KW 34		KW 35	
		06.08.2025		13.08.2025		20.08.2025		27.08.2025	
		EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Premiumweizen	Wien	235,00	235,00						
Qualitätsweizen	Wien	220,00	222,00	220,00	222,00	218,00	220,00		
	Wels								
Mahlweizen	Wien			205,00	215,00			205,00	210,00
	Wels	202,00	205,00			202,00	205,00		
Hartweizen	Wien					240,00	240,00	235,00	245,00
Futterweizen	Wien			173,00	173,00			175,00	175,00
	Wels	180,00	185,00			175,00	180,00		
Futtergerste	Wien								
	Wels	175,00	180,00			175,00	180,00		
Braugerste	Wien								
Mahlroggen	Wien							208,00	215,00
	Wels	205,00	210,00			200,00	205,00		
Futterroggen	Wien								
	Wels					152,00	155,00		
Futterhafer	Wien								
	Wels	200,00	205,00						
Futtermais	Wien					217,00	219,00		
	Wels	232,00	237,00			235,00	240,00		
Rapssaar	Wien								
	Wels	450,00	455,00			450,00	455,00		
*Sojaschrot	Wien								
	Wels	330,00	335,00			345,00	350,00		

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

* 44% Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, hergestellt aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Aug.24	Sep.24	Okt.24	Nov.24	Dez.24	Jän.25	Feb.25	Mär.25	Apr.25	Mai.25	Jun.25	Jul.25
BIO-Qualitätsweizen (>12.0 % Prot.)	399,36	433,11	389,01	469,13	428,05	524,12	497,69	393,14	453,65	430,59	432,79	481,38
Bio-Mahleroggen		283,53	275,21		308,80	323,48	324,24	305,46		311,59		378,94
Bio-Sojabohne	739,41	770,94	755,73	780,71	770,95	809,98	806,90	818,95	835,48	867,24	866,29	826,26
Bio-Ölsonnenblume		602,14	639,84	608,02	600,09		704,15	656,78	725,82	695,66	672,25	

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 26.08.2025

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufer (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Jun.25	NÖ		Bgld		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Apr.	Mär.
Hartweizen											257,41	273,55
Premiumweizen									358,09		265,08	279,11
Qualitätsweizen	259,39								238,47		250,64	245,09
Mahl-/Brotweizen	234,20						203,24		202,86		206,63	224,72
Mahlroggen	200,51						191,74		181,70			194,21
Braugerste											220,11	209,53
Futtergerste	187,02				220,58		205,35		202,56		202,99	189,54
Futterweizen	199,94						200,26		202,68		200,58	210,10
Qualitätshafer												
Futterhafer											255,76	200,11
Triticale	177,91								188,24		178,29	179,25
Körnermais	208,75		180,88		220,14				213,97		223,49	222,16
Körnererbse												
Ölraps									521,62		427,39	505,59
Sojabohne			386,80				422,20				453,00	438,34
Ölsonnenblume									442,35			
Futterroggen												
Ackerbohne												
Nassmais (Basis 14% Feuchte)												
Dinkel												

Quelle: AMA

Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung		Import B (1)		Import C (1)		Import A
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

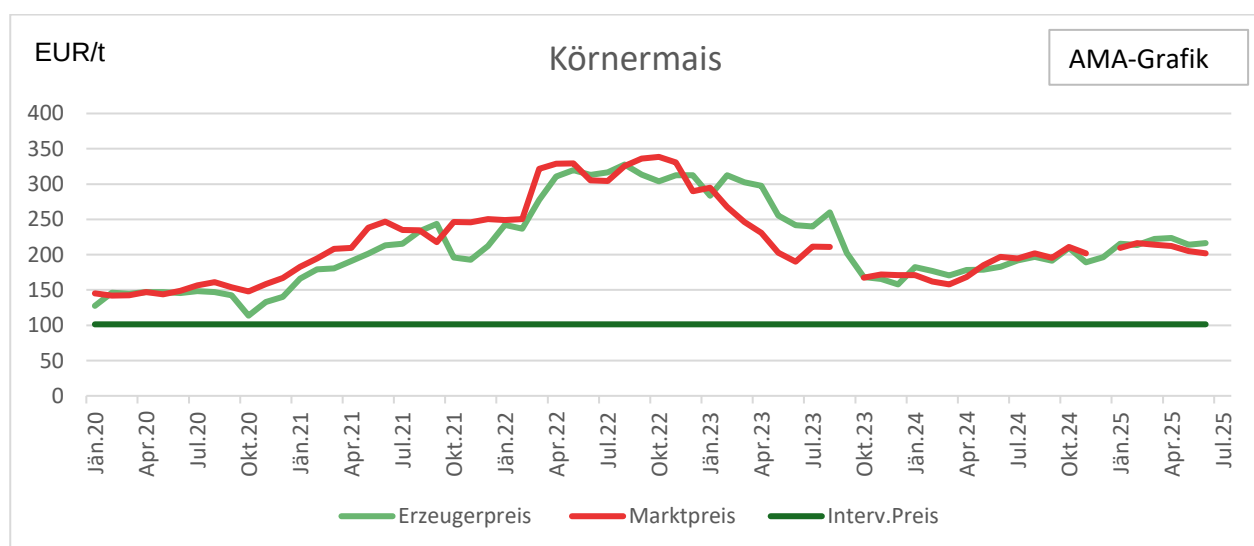
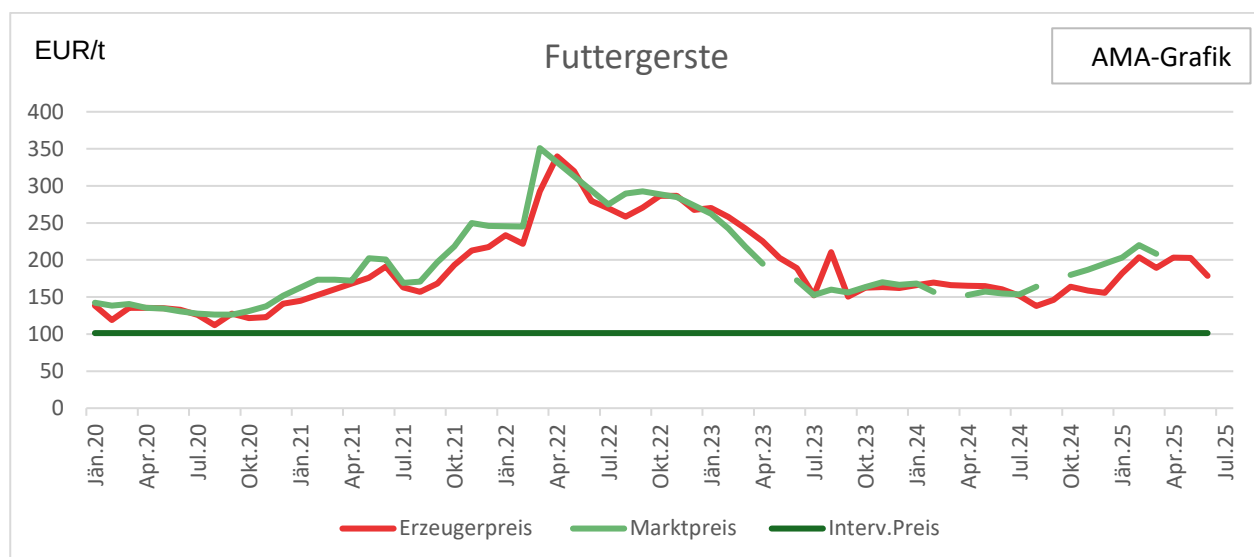
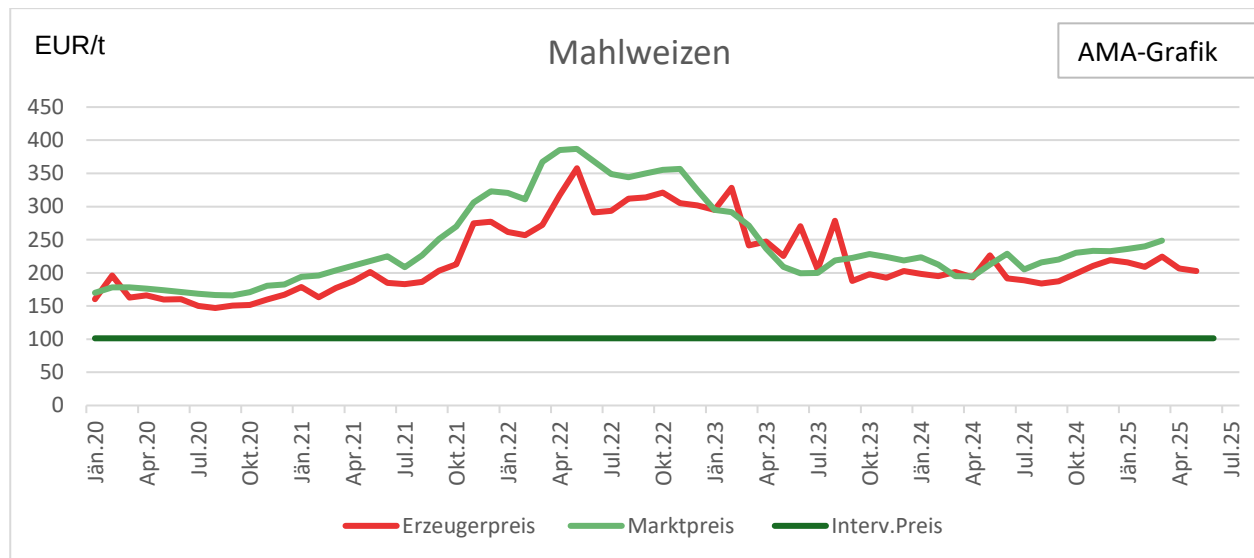
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzte Düngemittel
Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

	2024					2025						
Monat	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.
Kalkammonsalpeter (27 % N)	29,86	30,13	29,93	31,13	32,01	32,90	34,75	36,35	35,96	34,09	32,04	32,74
Harnstoff (46 % N)	50,46	48,80	47,23	45,01	48,01	50,06	51,91	53,56	58,55	56,18	53,53	52,48
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	36,50		36,12	39,39		55,14	33,69	36,32	38,92	36,36	29,27	42,20
Triplephosphat (45 %)	51,41	51,49	54,85	55,26	52,55		60,74	61,43	60,32	61,98	59,28	59,76
Kali (60 % K ₂ O)	42,36	40,06	42,42	42,10	42,51	41,50	42,62	42,85	41,77	43,27	41,10	41,78
Mischkalk (60 % CaO)	9,45	9,51	8,69	10,69	10,32	11,94	9,89	10,27	9,83	10,28	9,40	10,51
Diammonphosphat (18/46/0)	67,89	69,74	67,64	67,12	68,15	69,03	70,49	71,20	69,30	70,13	69,57	66,64
PK Dünger (0/15/30)	46,06	46,02	46,13		46,17	46,59						
PK-Dünger (0/12/20)		38,89	39,45					38,68				
Volldünger (15/15/15)	49,43	49,67	48,66	47,23	50,10	49,80	51,35	53,18	51,84	52,67	52,11	50,69
Volldünger (6/10/16)												
Volldünger (20/8/8)												
Volldünger (12/10/15)												

Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

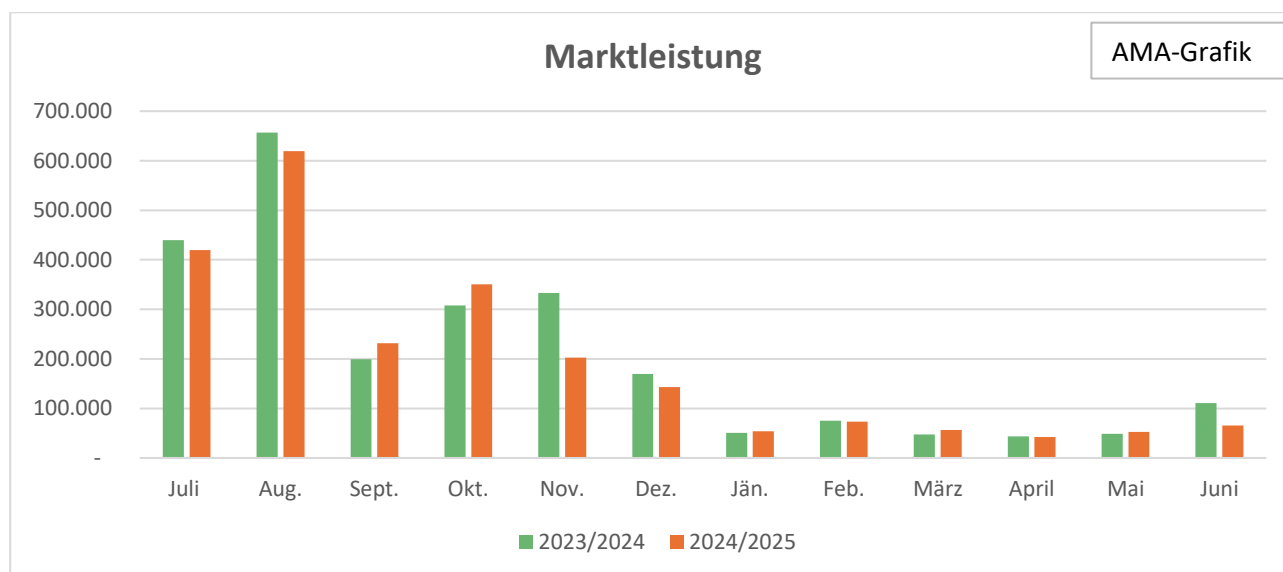
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

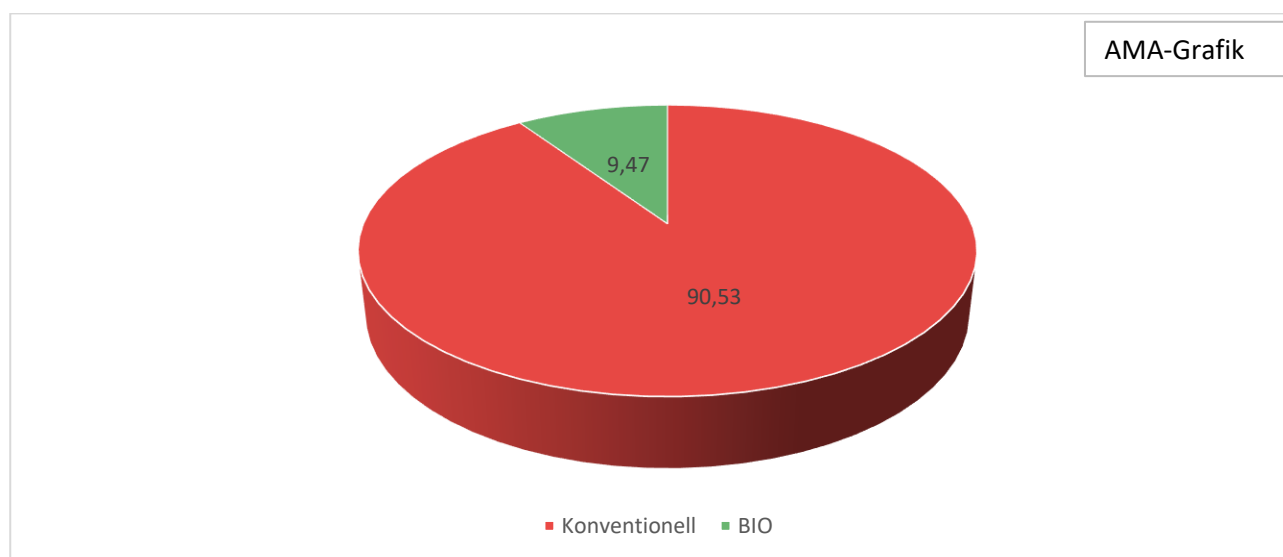
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2024/2025 mit 2023/2024 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2024/2025 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27

Stand: Juli 2025 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	16,8	0,7	3,6	19,2	0,7	2,4	43,3
Gesamtproduktion	111,7	7,2	49,1	59,6	6,9	20,7	255,2
Importe	7,8	2,5	1,3	19,7	0,1	0,3	31,8
Insgesamt zur Verfügung	136,2	10,4	54,1	98,5	7,8	23,4	330,3
- Menschl. Ernährung	41,9	8,2	0,4	4,8	3,1	1,4	59,7
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	46,0	0,3	32,9	59,4	2,6	17,5	158,6
- andere	0,7	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,5
Export	24,3	0,7	8,5	2,5	0,2	0,2	36,4
Verbrauch	126,7	9,8	51,0	79,4	7,7	21,0	295,5
Gesamtverbrauch	151,0	10,5	59,5	81,9	7,9	21,2	331,9
Geschätzter Lagerstand	-14,8	-0,1	-5,4	16,6	-0,1	2,2	-1,6

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27

Stand: Juli 2025 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	9,6	0,6	3,1	19,1	0,1	2,3	34,8
Gesamtproduktion	127,3	8,3	53,6	60,1	7,0	22,1	278,4
Importe	3,0	2,4	1,5	18,3	0,1	0,3	25,7
Insgesamt zur Verfügung	139,8	11,3	58,2	97,5	7,2	24,9	338,9
- Menschl. Ernährung	42,0	8,2	0,4	4,8	3,1	1,4	59,8
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	46,4	0,3	33,2	60,7	1,9	16,8	159,3
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,7
Export	29,8	0,9	10,1	4,2	0,2	0,2	45,4
Verbrauch	132,8	10,0	52,9	82,2	7,0	20,6	305,5
Gesamtverbrauch	162,5	10,9	63,0	86,5	7,2	20,7	350,9
Geschätzter Lagerstand	-22,7	0,4	-4,8	11,0	0,0	4,1	-12,0

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27

Stand: Juli 2025 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	16,7	3,0	8,3	28,0
Importe	7,4	14,5	0,6	22,6
Insgesamt zur Verfügung	25,0	18,8	9,8	53,6
- Verbrauch	23,7	17,1	8,3	49,2
- Export	0,4	0,4	0,6	1,4
Gesamtverbrauch	24,1	17,5	8,9	50,5
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27

Stand: Juli 2025 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	18,5	2,8	9,3	30,6
Importe	5,8	14,2	1,0	21,0
Insgesamt zur Verfügung	25,2	18,3	11,1	54,6
- Verbrauch	23,9	16,8	9,7	50,3
- Export	0,4	0,2	0,5	1,2
Gesamtverbrauch	24,3	17,0	10,2	51,6
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2023/24 bis 2025/26

Stand: Juli 2025

	2023/24	2024/25*	2025/26**	2023/24 2024/25 in v. H.
Mais				
Produktion	1.231	1.225	1.265	3,3 %
Import	198	183	188	2,7 %
Verbrauch	1.221	1.257	1.276	1,5 %
Export	193	193	193	0,0 %
Endbestände	316	284	275	-3,2 %
Weizen				
Produktion	792	800	809	1,1 %
Import	233	198	211	6,6 %
Verbrauch	797	805	810	0,6 %
Export	222	207	214	3,4 %
Endbestände	269	264	263	-0,4 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	658	679	693	2,1 %
Export	205	210	215	2,4 %
Verbrauch	544	562	582	3,6 %
Endbestände	134	143	145	1,4 %
Sojabohne				
Produktion	397	422	427	1,2 %
Import	178	178	187	5,1 %
Verbrauch	384	409	424	3,7 %
Export	178	181	188	3,9 %
Endbestände	115	125	125	0,0 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	02.07.2025	Aug.25	253,00	--	237,00	--
	30.07.2025	Aug.25	257,00	--	241,00	--
A – Weizen	02.07.2025	Aug.25	243,00	--	233,00	--
	30.07.2025	Aug.25	247,00	--	237,00	--
Mahl-/ Brotweizen	02.07.2025	Aug.25	223,00	221,00	207,00	218,00
	30.07.2025	Aug.25	227,00	225,00	211,00	222,00
Mahl-/ Brotroggen	02.07.2025	Jul.25	176,00	--	156,00	--
	30.07.2025	Jul.25	171,50	--	151,50	--
Futtergerste	02.07.2025	Jul.25	181,00	--	161,00	--
	30.07.2025	Jul.25	180,50	--	160,50	--
						Franko Süddoldenburg
Futterweizen	02.07.2025	Aug.25	221,00	--	--	222,00
	30.07.2025	Aug.25	226,00	--	--	232,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom: Juli 2025

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	264,00 - 269,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	248,00 - 253,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	303,00 - 306,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	303,00 - 305,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	285,00 - 290,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	270,00 - 275,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 76, 12,5% Protein	

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	29.07.2025	29.07.2025	24.06.2025	30.07.2024
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	232,00	201,14	201,14	251,60
Australia ASW	250,00	216,75	218,48	249,75
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	260,00	225,42	247,10	239,58
EU, Franz., grade 1	230,00	199,41	200,28	218,30
EU, Germany, B-Qualität	246,00	213,28	215,02	220,15
EU, Romania, Milling 12,5%	241,00	208,95	197,68	208,13
Ukraine Feed	225,00	195,08	182,94	185,93
US DNS 14 % (PNW)	258,00	223,69	247,10	237,73
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	233,00	202,01	207,21	234,95
US No 2 SRW, Golf	219,00	189,87	191,61	195,18
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	197,00	170,80	169,07	171,13
Argentina, up River	197,00	170,80	163,86	169,28
Brasilien, Paranagua	203,00	176,00	172,53	177,60
Gerste				
EU, France, Feed	218,00	189,01	189,87	190,55
Australia (Adelaide) Feed	239,00	207,21	211,55	224,78
Black Sea Feed	218,00	189,01	173,40	171,13
Argentina Feed	214,00	185,54	182,07	198,88
EU, France, Spring Malting	--	--	--	0,00
Australia (Adelaide) Malting	249,00	215,88	219,35	229,40
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	31,00	26,88	22,54	26,83
EU (Rouen) - Algeria	23,00	19,94	22,54	24,05
Argentina (Up River) - EU	39,00	33,81	27,74	32,38
Brazil to EU	32,00	27,74	22,54	26,83

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	02.07.2025	09.07.2025	23.07.2025	30.07.2025
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	193,50	197,80	203,80	202,05
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	185,39	189,43	192,80	187,30
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	196,00	198,00	204,80	203,25
Durumweizen	--	--	--	272,50
Fob Rhin:				
Futtermais	204,09	204,52	209,66	--

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	03.07.2025	17.07.2025	31.07.2025	Weizen	04.07.2024	18.07.2024	25.07.2024
Sep.25	195,75	198,50	198,25	Sep.24	223,25	214,25	222,50
Dez.25	206,50	207,75	205,25	Dez.24	230,75	222,50	231,25
Mär.26	215,00	215,00	213,00	Mär.24	234,25	228,00	236,00
Mai.26	219,25	219,50	217,75	Mai.24	236,00	231,50	238,75
CBOT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.25	167,22	170,50	170,21	Sep.24	195,39	181,16	185,38
Dez.25	170,88	177,08	176,71	Dez.24	203,56	189,31	193,52
Mär.26	177,18	182,86	182,66	Mär.25	210,45	196,11	200,29
Mai.26	182,63	186,43	186,27	Mai.25	214,11	199,89	204,02

Quelle: Agrarzeitung

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	03.07.2025	17.07.2025	31.07.2025	Mais	04.07.2024	18.07.2024	25.07.2024
Aug.25	199,00	206,50	195,50	Aug.24	209,25	214,00	220,50
Nov.25	199,75	200,00	195,25	Nov.24	204,25	207,75	218,25
Mär.26	205,75	206,00	201,00	Mär.25	208,25	212,25	221,75
Jun.26	208,25	209,00	205,50	Jun.25	211,25	214,25	224,25
CBOT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.25	140,00	136,24	135,64	Sep.24	147,18	143,29	146,62
Dez.25	135,34	142,52	142,62	Dez.24	147,91	148,24	151,79
Mär.26	140,67	148,30	148,56	Mär.25	153,02	153,01	156,97
Mai.26	--	151,69	152,09	Mai.25	158,12	156,34	160,60

Quelle: Agrarzeitung

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	03.07.2025	17.07.2025	31.07.2025	Raps	04.07.2024	18.07.2024	25.07.2024
Aug.25	468,75	471,75	465,00	Aug.24	500,25	467,25	477,50
Nov.25	488,25	479,50	482,75	Nov.24	508,25	472,75	492,75
Feb.26	492,50	485,00	487,25	Feb.25	510,75	476,50	494,25
Mai.26	493,50	486,75	489,75	Mai.25	509,25	475,75	493,00
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Jul.25	452,62	419,90	423,44	Jul.24	422,73	396,40	395,67
Nov.25	459,74	432,39	440,78	Nov.24	442,58	411,04	451,99
Jän.26	464,49	437,47	447,17	Jan.25	447,74	416,85	454,86
Mär.26	468,37	442,87	451,54	Mär.25	451,55	421,06	455,66

Quelle: Agrarzeitung

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölraps

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Neuss/Hamm	Mannheim
Aug.25	02.07.2025	465,00	469,00	467,00
	16.07.2025	481,00	485,00	483,00
	30.07.2025	474,00	481,00	479,00
Nov.25	02.07.2025	471,00	477,00	475,00
	16.07.2025	487,00	493,00	491,00
	30.07.2025	482,00	489,00	487,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Jul.25	02.07.2025	--	239,00	230,00
	16.07.2025	--	239,00	220,00
	30.07.2025	--	--	210,00
Aug.25	02.07.2025	228,00	222,00	218,00
	16.07.2025	219,00	222,00	208,00
	30.07.2025	227,00	207,00	196,00
Nov.25	02.07.2025	260,00	243,00	242,00
	16.07.2025	249,00	240,00	241,00
	30.07.2025	248,00	238,00	234,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Jul.25	02.07.2025	259,00	269,00	279,00
	16.07.2025	270,00	282,00	281,00
	30.07.2025	272,00	282,00	281,00
Aug.25	02.07.2025	261,00	271,00	279,00
	16.07.2025	265,00	275,00	281,00
	30.07.2025	267,00	277,00	281,00
Sep.25	02.07.2025	264,00	274,00	284,00
	16.07.2025	271,00	281,00	285,00
	30.07.2025	266,00	276,00	285,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

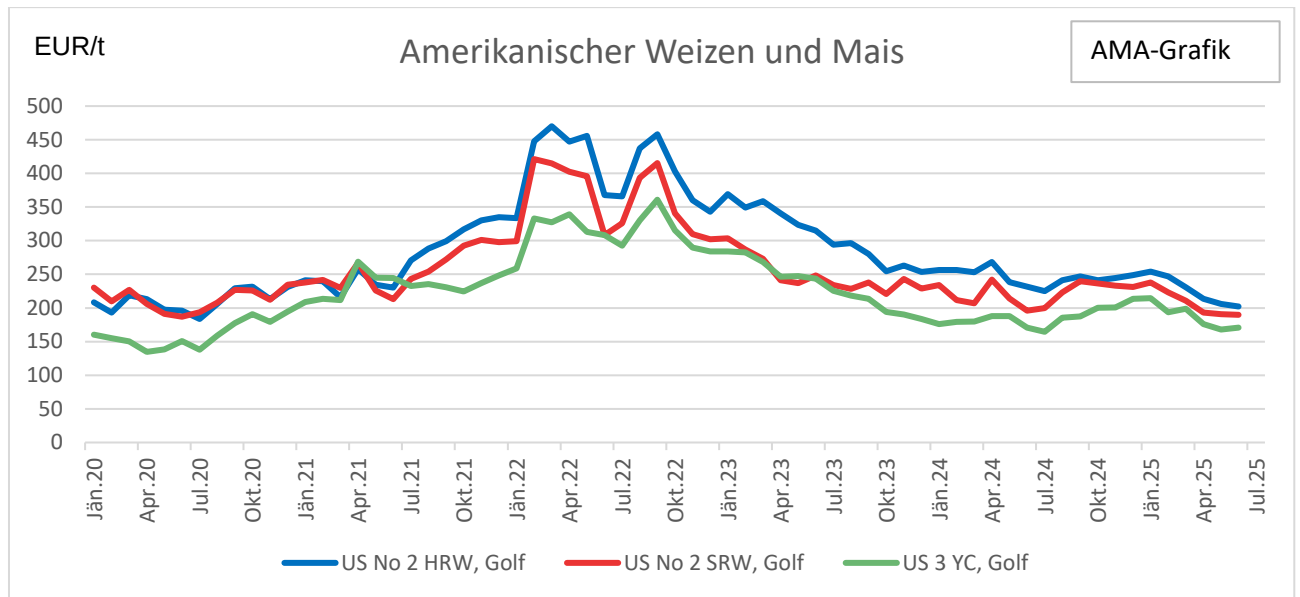
Erteilte Lizenzen in Tonnen – aktueller Stand 03.08.2025

	EU-27				EU-27				EU-27			
	01.07.2025 – 03.08.2025				01.07.2024 - 04.08.2024				01.07.2023 – 06.08.2023			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	1.114.251	1.114.251		237.257	2.637.564	2.637.564		636.607	3.574.986	3.574.986		543.250
2. Weizenmehl	41.453	41.453		13.011	48.486	48.486		26.034	49.984	49.984		33.046
B) 1. Hartweizen	239.368	239.368		66.336	37.053	37.053		93.969	8.172	8.172		157.710
C) Summe A+B	1.395.072	1.395.072	0	316.604	2.723.103	2.723.103	0	756.610	3.633.142	3.633.142	0	734.006
D) 1. Gerste	950.170	950.170		82.949	1.095.371	1.095.371		209.730	1.257.882	1.257.882		191.676
E) Mais	36.858	36.858		697.612	112.915	112.915		2.441.044	184.890	184.890		1.616.811
F) 1. Roggen	633	633		0	401	401		0	411	411		2.586
G) Hafer	2.390	2.390		8.781	2.624	2.624		938	3.064	3.064		1.612
H) Sorghum	151	151		70.466	693	693		438	180	180		2.073
J) Summe D. bis H.	990.202	990.202	0	859.808	1.212.004	1.212.004	0	2.652.150	1.446.427	1.446.427	0	1.814.758
K) Gesamtsumme	2.385.274	2.385.274	0	1.176.412	3.935.107	3.935.107	0	3.408.760	5.079.569	5.079.569	0	2.548.764

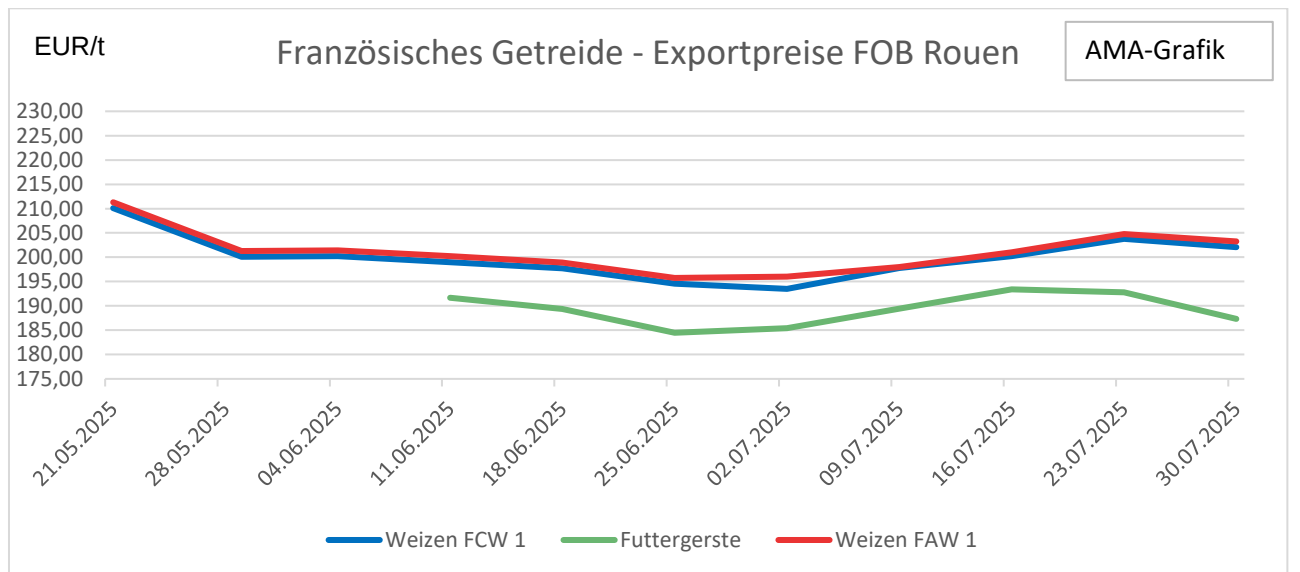
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 06.08.2025, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 06.08.2025
 Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte September 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abteilung 3/Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-0, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: pixabay

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.